



AUFRUF!!!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie recht herzlich zur Kundgebung der **Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau-Roßlau** in **BERLIN** (Nähe Neptunbrunnen) ein.

Wann? Sonnabend, 01.10.2022 – 13:00 Uhr – Neptunbrunnen (ein genauer Standort wird noch bekannt gegeben, auch die Busabfahrtszeit ab Dessau)

Teilnehmen und ein deutliches Zeichen setzen:

- um Krieg als Mittel der Politik abzulehnen
- Friedenspolitik statt Krieg!
- Keine Waffenlieferungen an die Ukraine!
- Stopp von Sanktionen!

Redner: Karl Krökel – Kreishandwerksmeister Anhalt Dessau-Roßlau

Statements der Obermeister

Schluss mit den untauglichen, uns selbst schadenden Sanktionen gegen Russland!

Angesichts der wirtschaftlichen Entwicklung und dem zunehmenden Ärger in der Bevölkerung wegen steigender Preise, scheint der Druck auf die Politik zu wachsen.

Die Entlastungspakete bringen wenig Linderung. Einzig die Öffnung von Nordstream2 würde eine spürbare Entlastung bei den Energiepreisen bringen. Das aber scheut man in Berlin wie der Teufel das Weihwasser. Statt einzugestehen, dass die Sanktionspolitik ein Fehler war, will man die Menschen verwirren.

Die Meinungsmacher in Medien und Politik wollen uns einreden, dass die Öffnung von Nordstream 2 keine Vorteile bringe. „Noch nicht einmal die bestehenden Pipelines seien ausgelastet“, so der Ostbeauftragte (!) der Bundesregierung, Carsten Schneider, am 2.9. im Morgenmagazin.

Dabei müsste er eigentlich wissen, dass Nordstream 1 nicht liefern kann wegen vertraglich vereinbarter Wartungsarbeiten und weil aufgrund der westlichen Sanktionen fünf dringend benötigte Verdichterkompressoren nicht eingebaut werden können

Ferner wird behauptet, Gas sei nicht sanktioniert. Das trifft aber nicht auf die Banken zu, über die die Lieferungen abgewickelt werden sollen. Zahlungen in Rubel lehnt der Westen ab, andererseits werden Zahlungen in Euro und Dollar aufgrund der Sanktionen bei den westlichen Banken eingefroren.

Wie stellen sich das die Meinungsmacher hierzulande vor: Soll Russland Gas liefern, für das es nicht bezahlt wird? Würde der Westen weiter liefern, wenn seine Waren nicht bezahlt werden?

Die Meinungsmacher wollen den Menschen einreden, dass Nordstream 2 nicht gebraucht wird.

Nur stellt sich dann die Frage, warum hat man die Leitung überhaupt erst gebaut? Will man uns allen Ernstes erzählen, dass Investoren und Planer über Jahre nicht gemerkt haben sollen, dass die Pipeline überflüssig ist und trotzdem Milliarden in den Sand setzten?

Wenn das russische Gas nicht gebraucht wird, warum rennen dann westliche Vertreter selbst den übelsten Schurkenstaaten die Türen ein, um Gas zu bekommen? Wenn die Pipeline nicht gebraucht wird, warum explodieren dann die Gaspreise? Und wenn sie nicht gebraucht wird, warum verlangt man von uns, in kalten Wohnungen zu sitzen, uns mit dem Waschlappen zu waschen, Strom zu sparen wo immer es möglich ist?

Warum riskiert man die Verarmung der Menschen, den Niedergang der heimischen Wirtschaft, den Zerfall der Gesellschaft und sogar Volksaufstände, von denen immer häufiger die Rede ist?

Hält man uns Bürger für dumm, dass man uns das Ammenmärchen von der überflüssigen Pipeline aufstischen will? Die Öffnung von Nordstream 2 ist die Lösung all unserer aktuellen Probleme.

Deshalb: Nordstream 2 statt Gasumlage!

Schließen auch Sie sich der **online-Petition** der Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau-Roßlau **an den Bundeskanzler** an!

www.openpetition.de/petition/online/nordstream-2-statt-gasumlage

